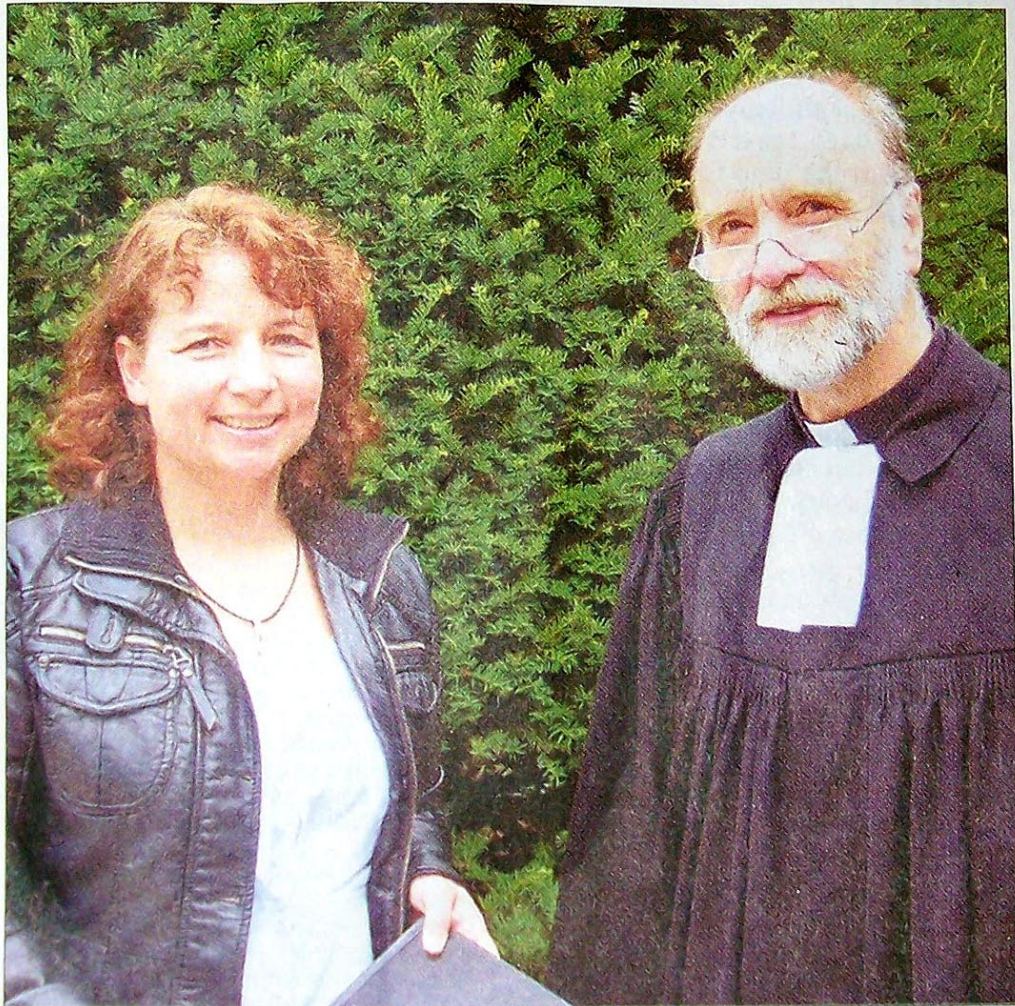


Spende

Seit 17. Mai war die Ausstellung über Dietrich Bonhoeffer im Laber- und Abenstal unterwegs, als letzte Station in **Mallersdorf**. 559 Einträge sind im Gästebuch zu finden. Nun ist die Ausstellung in ihre Heimatgemeinde nach Blankenese zurückgekehrt. Dorthin kam auch Ruth Müller, SPD-Vorsitzende im Landkreis Landshut, und überreichte Pastor Helmut Plank eine Spende in Höhe von 300 Euro für die dortige Kirchensanierung. Das Geld wurde an den acht Ausstellungsorten Geiselhöring, Straubing, Neufahrn, Schierling, Rottenburg, Kelheim, Abensberg und Mallersdorf gesammelt. Die Bonhoeffer-Wochen im Labertal gehen nach den Ferien mit einem Workshop in Geiselhöring am 16. Oktober, zwei Filmvorführungen

(Neufahrn und Rottenburg) sowie dem Bonhoefferkonzert am 19. November in Rottenburg weiter. Pastor Helmut Plank zeigte sich erfreut darüber, in seinem Sonntagsgottesdienst Kirchenbesucher aus Niederbayern begrüßen zu können und stellte ihnen kurz die Sanierung vor. Beim Durchblättern des Gästebuchs zeigte sich Pfarrer Plank auch von den zahlreichen Einträgen beeindruckt. Gerade dass auch so viele Schulklassen darunter waren, zeige, welch ein Erfolg die Ausstellung gewesen sei. Die Information speziell der Jugend lag den Veranstaltern, dem SPD-Arbeitskreis Labertal und die evangelischen Kirchengemeinden in der Region, am Herzen. – Bild: Ruth Müller und Pastor Plank vor der Kirche in Blankenese. (Foto: pas)



Laberzeitung 18. August 2010